

Christian Ragger: Wiedereröffnung der Saualm ins Auge fassen

Utl.: Wieso wurde dieses Asylheim noch nicht belegt - 50 Plätze
Kapazität - Dort unterbringen wo es funktioniert =

Klagenfurt (OTS) - Die verfehlte Asyl- und Flüchtlingspolitik der letzten Jahre sei Schuld dafür, dass es quer durch Kärnten zu sozialem Unfrieden und Ängsten der Bevölkerung komme. Immer wieder werden die Gemeinden vor vollendete Tatsachen gestellt und mit Dutzenden Asylwerbern konfrontiert. Zuletzt in Diex, Lendorf und Schiefpling. Aus diesem Grund schlägt der Kärntner FPÖ-Obmann LR Mag. Christian Ragger vor, das im Herbst 2012 geschlossene Aslyantenheim auf der Saualm wieder in Betrieb zu nehmen.

"Es ist mir unverständlich, wieso die rot-grün-schwarze Koalition hier noch nicht gehandelt hat. Die Saualm wäre prädestiniert, da man hier nicht lange prüfen müsste, keine unmittelbaren Konflikte stattfinden würden und bereits bewiesen wurde, dass das Asylheim funktioniert", so Ragger. Zuletzt waren um die 30 Asylwerber einquartiert, jedoch wäre die Kapazität für weitere 20 vorhanden. "Wenn schon permanent über kleine Gemeinden und der Einwohner "drübergefahren" wird, erwarte ich mir, dass man hier ein Zeichen setzt und diese Einrichtung ihrer Bestimmung zuführt", schließt Ragger.

(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Die Freiheitlichen in Kärnten - FPÖ
9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/56 404

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2191/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

151057 Jän 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150115_OTS0072